

Checkliste – Von der Planung bis zur Inbetriebnahme

Nachfolgende Checkliste unterstützt Sie vom Verkaufsgespräch bis zur Inbetriebnahme. Chronologisch sind die wichtigsten Schritte dargestellt. Details finden Sie in den angegebenen Kapiteln.

1. Objektanalyse

- Hausgrösse
- Standort
- geplantes Heizsystem (z. B. Niedertemperaturheizung, Radiatoren)
Wichtiger Hinweis: Ideal sind Wand- oder Fussbodenheizung! Je niedriger die Vorlauftemperatur, desto günstiger sind die Betriebskosten
- Gartengrösse, -lage und Konsistenz Erdreich
- Baustandard
- Personenanzahl

2. Ermittlung Leistungsbedarf

Details siehe Kapitel 1.1

Als Faustformel zur Grobabschätzung gilt: 50 W/m² beheizte Wohnfläche. Zur genauen Planung sollte jedoch eine Wärmebedarfsberechnung nach EN 12831 erfolgen. Der Warmwasserbedarf kann mit 0,25 kW pro Person angesetzt werden.

3. Auswahl Wärmequelle

Details siehe Kapitel 1.2

Hauptkriterien zur Auswahl der Wärmequelle sind die örtlichen Gegebenheiten und eine Abwägung von Investitions- und Betriebskosten.

	Sole		Luft	Wasser
	Kollektor	Sonde	Aussenluft	Grundwasser
Verfügbarkeit	o	+	++	o
Speicherfähigkeit	+	++	-	++
Temperaturniveau	+	+	-	++
Auslegungstemperatur	0 °C	0 °C	3 °C / - 5 °C ¹⁾	10 °C
Regeneration	+	+	++	++
Erschliessungskosten	↗	↑	↓	↑
Genehmigungspflicht	anzeigen	ja	nein	ja
¹⁾ 3 °C bei bivalentem / - 5 °C bei monoenergetischem Betrieb				
+ gut o neutral - weniger gut				

a) Wärmequelle Luft

Aussenaufstellung Details siehe Kapitel 2.1

- „Unempfindlichen“ Aufstellungsort auswählen
- Vorgegebenen Abstände und Luftausblasrichtung beachten
- Fundament planen

Notwendige Leitungen:

- Fühler, Steuerleitung und Lastleistung
- Heizungs Vor-, Rücklauf und Kondensatablauf

Innenaufstellung Details siehe Kapitel 2.1

- Aufstellungs- und Kanalpläne
- Mauerdurchbrüche für Luftkanäle planen
- Frostfreien Aufstellungsort wählen
- Kondensatablauf vorsehen

b) Wärmequelle Erde

Erdkollektor Details siehe Kapitel 2.2

- 1,5 - 2-fache Fläche (Anzeigepflichtig)

Erdsonden Details siehe Kapitel 2.2

- Genehmigung vom Wasserwirtschaftsamt einholen

c) Wärmequelle Wasser

- Wasserqualität und Schüttleistung prüfen
- Genehmigung vom Wasserwirtschaftsamt einholen

4. Auswahl Wärmepumpentyp und Angebotserstellung

- Diese Auswahl können Sie komfortabel mit unserem Planungsprogramm **Alpha-Plan** (auf CD-ROM) durchführen. Bei Eingabe der Energiepreise für Öl/Gas/Strom berechnet Ihnen das Programm zusätzlich einen Betriebskostenvergleich/Jahr.

- Nach Auswahl des Wärmepumpentyps kann mit Hilfe unseres **Angebotsprogramms** (auf CD-ROM) die Komponentenzusammenstellung erfolgen und ein Angebot erstellt werden.

- Auf Grundlage des Angebots kann der Kunde eventuell Fördermittel beantragen.

5. Ausführungsphase

Details siehe Kapitel 3.1

- Doppeltarifzähler bei Energieversorger beantragen und geeigneten Schaltkasten vorsehen.
- Koordination der Gewerke Heizung – Elektro – Bohrfirma – Brunnenbau

6. Inbetriebnahme

- Durch Zusendung der Fertigstellungsanzeige (FAZ) wird unser autorisierter Kundendienst zur Inbetriebnahme (IBN) beauftragt. Durch IBN eines autorisierten Kundendienstes verlängert sich die Gewährleistung.